

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **57 (1970)**

Heft 22

PDF erstellt am: **06.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

---

**Die «SCHWEIZER SCHULE» gehört in jedes Lehrerzimmer!**

---

Praktisch und formschön

Verlangen Sie den Prospekt

**Schneider  
Schulmöbelbau  
6330 Cham (Zug)**

Telefon 042-36 20 70



---

## **HANDBUCH DER WELTGESCHICHTE**

Herausgegeben von  
Prof. Dr. Alexander Randa

in Zusammenarbeit mit 169 Mitarbei-  
tern aus 15 Ländern.

1404 Seiten mit 101 Karten in Schwarz-  
weiß, 149 Illustrationen in Schwarzweiß,  
6 große und 20 kleinere Farbkarten, 10  
ganzseitige Farbtafeln, 294 Seiten Re-  
gister, Lexikoneinband,  
Format 19 x 27 cm

**Eine einmalige Gelegenheit!**  
**4 Bände zusammen nur Fr. 89.—**

## **Das Standardwerk in 4 Großbänden für jeden geistig interessierten Menschen**

Der Stoff des Handbuches ist nicht in das überholte Sche-  
ma «Altertum — Mittelalter — Neuzeit» gebannt, sondern  
nach moderner Geschichtserkenntnis organisch nach Kul-  
turkreisen aufgebaut.

Dieses aktuelle «Handbuch der Weltgeschichte», von der  
Urzeit bis zur Gegenwart, stellt alle Gebiete des mensch-  
lichen Wirkens auf der Welt dar: Geistesgeschichte, Reli-  
gion, Sozialgeschichte, Kunst, Wirtschaftsgeschichte, poli-  
tische Geschichte.

Höchste Anerkennung von Fachleuten aus der ganzen Welt.  
Gutachten über dieses einzigartige Standardwerk stehen  
Ihnen zur Verfügung.

Prüfen Sie dieses Werk. Bestellen Sie das vierbändige Werk  
unverbindlich für 5 Tage zur Ansicht.

**DREITANNEN-VERTRIEB      POSTFACH      4600 OLTEN**

---



Werner Bucher  
Georges Ammann

---

# Schweizer Schriftsteller im Gespräch

Band I

200 Seiten mit 6 Porträts. Kartoniert Fr. 9.80

Band II in Vorbereitung für Frühjahr 1971

Eine vielbeachtete Reihe von Werkstattgesprächen  
mit den Schweizer Schriftstellern

Peter Bichsel  
Hans Boesch

Hugo Loetscher  
Herbert Meier

Adolf Muschg  
Werner Schmidli



Friedrich Reinhard Verlag Basel

**Binz/Becherer**

## Schul- und Exkursionsflora für die Schweiz

mit Berücksichtigung der Grenzgebiete

14., neubearbeitete Auflage. 1970. 449 Seiten mit 376 Figuren. Leinen Fr. 14.50.

Der Schweizer Lehrer möchte das handliche Taschenbuch nicht mehr missen, sei es als persönliches Nachschlagewerk oder als Lehrmittel für Schüler oberer Stufen.

Schulblatt für die Kantone Aargau und Solothurn, Aarau

**Rotzler/Weber**

## Französisch für Kaufleute

Grammatik- und Übungsbuch

9. Auflage. 1968. 260 Seiten. Leinen Fr. 12.—.

Die nach methodischen Grundsätzen sorgfältig aufgebaute Grammatik und die seltene Fülle praktischer Übungen, in denen die Hauptschwierigkeiten immanent wiederholt und der kaufmännische Wortschatz systematisch erweitert werden, machen das Buch zu einem Sprachlehrmittel, das sich seit dreißig Jahren durch zahlreiche Auflagen hindurch in der Praxis bewährt hat.

**Dr. Maria Schubiger**

## Englische Grammatik für höhere Mittelschulen

6., revidierte Auflage. 1968. 168 Seiten. Leinen Fr. 10.50.

Das Werk verbindet Vollständigkeit und Übersichtlichkeit in einer Art, die ihresgleichen sucht. Was diese Grammatik aber vor allem auszeichnet, ist ihre betont moderne Haltung, indem sehr viele Beispiele der Gegenwart zur Illustration von Regeln angeführt werden. Das Buch eignet sich vorzüglich als Lehrmittel und als Nachschlagewerk.  
Neuheiten und Erfindungen, Bern

**Dr. Maria Schubiger**

## Practical Exercises in English

A Companion Volume to the Author's  
«Englische Grammatik»

6., ergänzte Auflage. In Vorbereitung. Ca. 160 Seiten. Leinen Fr. 10.50.

Das Übungsbuch bringt zu jedem Kapitel der «Grammatik» die entsprechenden Übungs- und Übersetzungstexte. Damit es auch unabhängig davon benutzt werden kann, sind jedem Kapitel englische Zitate vorangesetzt, aus denen der Schüler die Regel selbst ablesen kann.

Basler Nachrichten

**Schwabe & Co, Verlag,  
Basel/Stuttgart**



## Postkartenkalender 1971

### Sakrale Glasmalerei 1971

12 vierfarbige Reproduktionen von Glasfenstern aus der ehemaligen Klosterkirche Königsfelden, um 1325.

### Zillis 1971

12 der schönsten Felder amüs der bekannten Kirchendecke von Zillis, um 1140.

### Lukas-Kalender 1971

12 fünffarbige Miniaturen aus einem Graduale der ehemaligen Zisterzienserabtei Wettingen.

Preis: je Fr. 6.90.

Durch Buchhandlungen und Papeterien oder direkt beim

**Caritas-Verlag Luzern,**

Postfach 902, 6002 Luzern, Telefon 041 - 23 22 95.

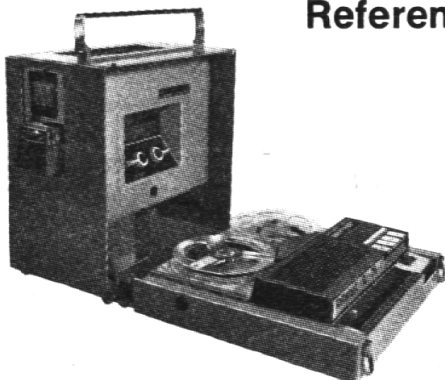
**In 9 von 10 Fällen ist die TONBILDSCHAU besser geeignet als der Film, didaktische Aufgaben mit Erfolg zu lösen.**

Es lohnt sich, dieses Mittel einzusetzen.

Sie wissen doch, auch selbstgemachte Tonbildschauen können hervorragend und erfolgreich sein.

Wir bauen für moderne Schulung den professionellen TBS-Projektor

### Referent D 70



mit: Mikro- und Radio/Phono-Eingang, Impulssetzteil, 2. LS-Ausgang, Halogenlampe 24 V/250 W. **Der Referent D 70 gehört in jede Schule!**

**SCHMID + CO, AG** für Film- und Dia-Werbung, 8956 Killwangen, Tel. 056 - 3 62 62. DIDACTA Stand 5 253.

### MehrVorteile— mehrKomfort



- X 15 Jahre Garantie** gegen Riss, Bruch, Abblättern und Verziehen
- X Vielseitiges Fabrikations-Programm** für alle Schulzwecke
- X Seit 1914 Erfahrung im Wandtafelbau**

Wir senden Ihnen gerne den instruktiven Bildprospekt, Preisliste und Referenzen.

## Eugen Knobel Zug

Chamerstraße 115 Telefon 042 - 21 22 38

## Philosophisch-Anthroposophischer Verlag am Goetheanum

4143 Dornach/Schweiz

Georg Hartmann

### Erziehung aus Menschenerkenntnis

Vom pädagogischen Impuls der Anthroposophie Rudolf Steiners

Aus dem Inhalt: Besondere Zeiten haben ihre besonderen Aufgaben — Von der Dreigliederung des menschlichen Organismus — Der Mensch als Sinneswesen, Seelenwesen, Geisteswesen — Von den Entwicklungsstufen des Kindes — Vom Lehrplan — Von der Weltanschauung des Lehrers — Von einem pädagogischen Grundbegriff — Von der freien Schule im freien Geistesleben — Von Rudolf Steiner, dem Lehrer und Erzieher.

Zweite, veränderte Auflage

128 Seiten, mit zahlreichen Abbildungen

kart. Fr. 10.50

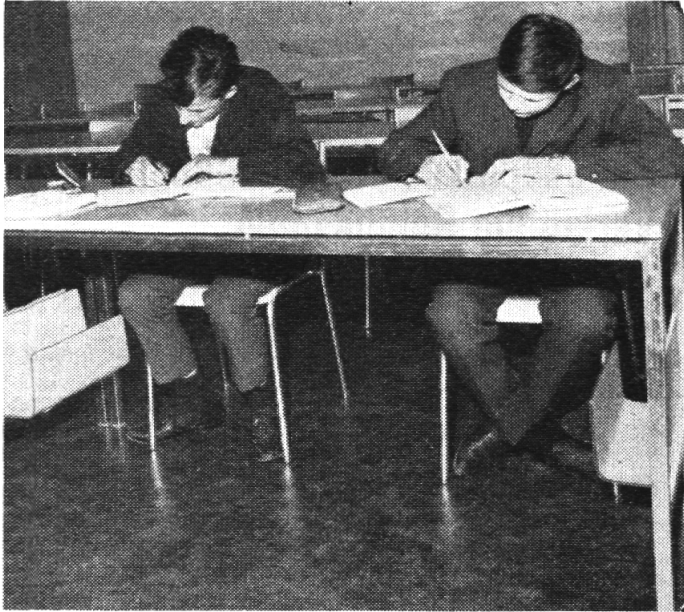
Immer wieder wird gefragt: was ist anthroposophische Pädagogik, Rudolf-Steiner-Pädagogik, Waldorfschulpädagogik? Das Buch von Hartmann gibt nicht nur Antwort auf diese Fragen für denjenigen, der sich gedankenhaft über die geisteswissenschaftliche Pädagogik orientieren möchte, sondern darüber hinaus bringt es Hinweise auf das unmittelbar praktische erzieherische Tun. Man möchte dieses Buch in die Hände möglichst vieler Eltern und Erzieher legen.

Walter Holzapfel

### Kinderschicksale — Entwicklungsrichtungen

Inhalt: Faktoren der kindlichen Entwicklung — Das großköpfige und das kleinköpfige Kind — Das hydrocephale und das mikrocephale Kind — Kinder mit behinderter Atmung — Epileptische Kinder — Bewegungstereotypien im Kindesalter — Hysterische Kinder — Das Rätsel der Legasthenie — Verwandlungen der Kleptomanie — Die menschliche Organisation in den Raumesrichtungen.

115 Seiten mit 15 Abbildungen geb. Fr. 18.— Die zunehmende Zahl der Kinder mit Schreib-Leseschwäche (Legasthenie) bildet ein Problem, dem man sich heute auf der ganzen Welt von den verschiedensten Seiten zu nähern versucht. In diesem Buche findet es eine überraschende Lösung, die sich aus der menschenkundlichen Situation des Schulkindes ergibt.



---

## Gemeinde Giswil

Wir suchen infolge Militärdienst

### Lehrer-Stellvertreter

für die Zeit vom 1. Februar bis 31. Mai 1971

### 1 Hilfsschullehrer Oberstufe

Es würde uns freuen, wenn sich eine tüchtige  
Lehrerpersönlichkeit melden würde.

Besoldung gemäß kant. Besoldungsreglement.

Anmeldungen sind mit den üblichen Unterlagen  
erbeten an Schulratspräsident Otto Abächerli,  
Sommerweid, 6074 Giswil-Großteil oder Telefon  
Nr. 68 11 40.

Giswil, den 5. November 1970. Schulrat Giswil

---



### Gewerbeschultische müssen solid sein!

Gerade bei älteren Schülern muss man an  
Schultische höchste Anforderungen stellen.  
LIENERT-Gewerbeschultische sind auf maxi-  
male Beanspruchung konstruiert.

Verlangen Sie unsern Prospekt.

---

## Primarschule Netstal

Gesucht

### Lehrkraft

für Primarschule Unterstufe auf Frühjahr 1971.

In höchstens 15 Autominuten Entfernung finden  
sich mehrere Skilifts, beleuchtete Skilanglauf-  
loipe, Vita-Parcour, Klöntalersee, Walensee (Se-  
geln, Wasserski). Neues Schwimmbad beim Dorf.  
Sportzentrum mit Hallenbad zwischen Netstal und  
Glarus steht vor der Ausführung. Zimmer an ru-  
higer Lage oder Wohnung werden vermittelt. Aus-  
gezeichnetes kollegiales Verhältnis in modernem  
Schulhaus. Nur 45 Autominuten bis Zürich.

Auskunft beim Schulpräsidenten Dr. med. W. Blu-  
mer, 8754 Netstal, Telefon 058 - 5 28 46.



**B. Lienert**  
**Eisenwarenfabrik**  
**8840 Einsiedeln**  
**Zur Klostermühle**  
**Tel. 055/61723**

---

## Walchwil am Zugersee

### Offene Lehrstellen

Auf Frühjahr 1971 (Schulbeginn 26. April 1971) sind an den Schulen Walchwil in jungem, gut harmonisierendem Lehrkörper folgende Lehrstellen neu zu besetzen:

### 1 Primarlehrerin

(evtl. Primarlehrer) für abwechslungsweise 3./4. Klasse

### 1 Handarbeitslehrerin

Besoldungsverhältnisse nach kantonalem Lehrer-Besoldungsgesetz, das sich gegenwärtig in Revision befindet, Teuerungszulagen, Treueprämien, Anschluß an Lehrerpensionskasse.

Wenn Sie in einer aufgeschlossenen, schön gelegenen Gemeinde mit neuem Schulhaus unterrichten möchten, schicken Sie Ihre Bewerbung bitte an das Schulpräsidium 6318 Walchwil, bis spätestens 30. November 1970.

Walchwil, 30. Oktober 1970

Schulkommission Walchwil

---

## Die Druckerei der «Schweizer Schule» sucht

### einen Schriftsetzer- Lehrling

Gute Ausbildung wird gewährleistet.

Der Eintritt kann auf Ostern erfolgen. Für Unterkunft kann gesorgt werden (Jünglingsheim). Wir geben auch gerne persönliche Auskunft und zeigen Interessenten den künftigen Arbeitsplatz.

**Kalt-Zehnder, Buchdruck + Offset, Bundesplatz 1, 6301 Zug, Tel. 042 - 21 81 81, abends 21 37 00.**

---

## Gemeinde Giswil

Auf Beginn des neuen Schuljahres 1971/72 (23. 8. 1971) suchen wir an unserer Hilfsschule, Unter- und Mittelstufe

### 2 Primarlehrer oder Primarlehrerinnen

die Freude haben, die Hilfsschule mit Initiative und Idealismus zu führen. Erwünscht wird abgeschlossene Ausbildung für diese Schulstufe, oder beim Fehlen derselben die Zusicherung, den nächsten Ausbildungskurs für Spezialklassenlehrer zu absolvieren.

Wir haben hübsche, gut eingerichtete Schulhäuser. Giswil, ein bekannter Sommer- und Winterkurort (Mörlialp an der Panoramastraße) liegt 30 Autominuten von Luzern entfernt.

Besoldung gemäß kant. Besoldungsreglement. Auswärtige Dienstjahre werden angerechnet.

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen inkl. Foto erbeten an Schulpräsident Otto Abächerli, Sommerweid, 6074 Giswil-Großteil, oder Telefon Nr. 68 11 40.

Giswil, den 5. November 1970. Schulrat Giswil

---

---

# Inserate

in der  
SCHWEIZER  
SCHULE  
haben immer  
Erfolg

---

---

## Häggenschwil SG Sekundarschule

Wegen Wahl des bisherigen Stelleninhabers an eine andere st.-gallische Schule suchen wir auf Beginn des Schuljahres 1971/72 einen

### Sekundarlehrer

der mathematisch-naturwissenschaftlichen  
Richtung

Wir sind eine Landgemeinde mit neuzeitlich eingestellter Bevölkerung; der Ort liegt halbwegs zwischen St. Gallen und Romanshorn, gehört zum Bezirk St. Gallen und bietet in der nahe gelegenen Stadt St. Gallen manche Möglichkeiten kultureller und gesellschaftlicher Darbietungen und Weiterbildungsmöglichkeiten. Unsere bisher zweiklassige Schule wird im Frühjahr 1971 auf vollen Dreiklassenbestand ausgebaut. Eine neue Lehrerwohnung ist geplant. Gehalt: das gesetzliche plus Fr. 3000.— Ortszulage.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind an den Schulratspräsidenten, Herrn Pfarrer Gottfried Studerus, 9312 Häggenschwil, zu richten; Telefon 071 - 97 11 54.

---

## Ski- und Ferienhaus Vals GR

Gut eingerichtetes Haus mit 55 Matratzenlagern und 4 Betten. Elektrische Küche mit Boiler. 2 Aufenthaltsräume. Heizung.

Skilift sowie schöne Tourenmöglichkeiten.

Noch frei ab 10. 1. 1971 bis 31. 1. 1971 und ab 21. 2. 1971.

Auskunft: Gebr. Berni, Baugeschäft, 7132 Vals, Telefon 086 - 5 11 12.

---

---

## Oberägeri

Auf Beginn des Schuljahres 1971/72 (Dienstantritt am 26. April) suchen wir einen

### Primarlehrer

für die 5. bzw. 6. Klasse gemischt.

Sie finden bei uns ideale Schulverhältnisse, kleine Klassen, neue Schulräume und eine zeitgemäße Besoldung.

Nähere Auskunft erteilt das Rektorat. Telefon privat 042 - 72 26 86, Schule 042 - 72 22 62.

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen sind erbeten an das Schulpräsidium Hr. Dr. D. Pfister, 6315 Oberägeri. Schulkommission Oberägeri

---

---

## Gemeinde Schwyz

Gesucht auf **Frühjahr 1971** (Schuljahresbeginn: 23. April 1971)

### 1 Sekundarlehrer

sprachlich-historischer Richtung

### 1 Reallehrer

### 1 Hauswirtschafts- und Handarbeitslehrerin

Besoldung gemäß der neuen kantonalen Besoldungsordnung plus Ortszulage.

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen sind zu richten an Herrn Schulratspräsident Josef Lenzlinger, Oberfeld 20, 6430 Schwyz. Tel. Auskünfte über die Mittagszeit: 043 - 3 32 78.

Schulrat der Gemeinde Schwyz

---



---

## **Gemeinde Cham**

### **Offene Lehrstellen an der Sekundarschule**

Auf Frühjahr 1971 ist an der Sekundarschule Cham die Stelle eines

### **Sekundarlehrers oder einer Sekundarlehrerin**

in math.-naturwissenschaftlicher Richtung zu besetzen.

Voraussichtliches Jahresgehalt: für Sekundarlehrer: 26 500.— bis 37 000.—, plus Familien- und Kinderzulagen und Treueprämien; für Sekundarlehrerinnen: 25 000.— bis 35 100.—, plus Treueprämie.

Der Beitritt zur Lehrpensionskasse ist obligatorisch.

Stellenantritt: 26. April 1971.

Handschriftliche Anmeldungen, unter Beilage von Lebenslauf, Zeugnissen, Photo sowie Ausweisen über die bisherige Tätigkeit sind bis 25. November 1970 an das Schulpräsidium Cham einzureichen.

Cham, 28. Oktober 1970 Die Schulkommission

---

## **Katholisches Gymnasium Zürich**

Auf das Schuljahr 1971/72 suchen wir für die 1. bis 4. Gymnasialklasse einen

### **Mathematiklehrer**

für voraussichtlich 18 bis 21 Stunden pro Woche. In diesem Pensum sind zwei bis drei Physik- und Chemielektionen inbegriffen. Kenntnis der Mengenlehre ist erwünscht.

Wir führen gemischte Klassen. Die Besoldung liegt im Rahmen der städtischen Normen. Allfällige Auskünfte erteilt das Rektorat, Telefon 051 - 28 37 60, oder 32 57 35.

Bewerbungen mit den nötigen Unterlagen sind zu richten an:

Katholische Schulen Zürich, Sumatrastraße 31, 8006 Zürich.

---

## **Kanton St. Gallen**

### **Lehrerseminar Rorschach**

Am Lehrerseminar Marienberg Rorschach ist auf Frühjahr 1971 zu besetzen:

### **eine Hauptlehrstelle für Englisch und ein weiteres Fach**

Die wöchentliche Pflichtstundenzahl beträgt 23. Über die Stundenzuteilung, die Gehaltsverhältnisse und weitere Anstellungsbedingungen gibt die Seminardirektion in Rorschach Auskunft, Telefon 071 - 41 63 31.

Bewerber mit abgeschlossener Ausbildung sind gebeten, ihre Anmeldung mit Lebenslauf und Zeugnissen über Studium und Praxis bis 30. November 1970 dem Erziehungsdepartement des Kantons St. Gallen, Regierungsgebäude, 9001 St. Gallen, einzureichen.

St. Gallen, 2. November 1970

Erziehungsdepartement des Kantons St. Gallen

---

---

**Schaan FL,  
Mädchensekundarschule  
St. Elisabeth**

Auf Beginn des Schuljahres im April 1971 suchen wir

**1 Sekundarlehrerin oder  
Sekundarlehrer**  
der sprachlich-historischen Richtung

**1 Handarbeitslehrerin**

Gehalt: das gesetzliche sowie Ortszulage.  
Anmeldungen und weitere Anfragen sind zu richten an die Schulleitung des Institutes St. Elisabeth FL, 9494 Schaan, Telefon 085 - 2 17 83.

---

**Katholische Schulen Zürich**

Im Zusammenhang mit dem weiteren Ausbau unserer Schulen suchen wir auf das Frühjahr 1971

**Reallehrer(innen)**

(in Frage kommen auch Inhaber von Primarlehrer-Patenten)

**Sekundarlehrer(innen)**

Die Besoldung liegt im Rahmen der städtischen Normen.

Bewerbungen mit Unterlagen sind zu richten an: Katholische Schulen Zürich, Sumatrastraße 31, 8006 Zürich.

---

**Reinach BL**

Wir suchen für die Schulen unserer Gemeinde

**2 Reallehrer oder  
Reallehrerinnen phil I und**

**1 Lehrer oder Lehrerin**  
für die Primarmittelstufe oder die Sekundarschule

Die Realschule hat Mittelschulcharakter und entspricht den Sekundar- resp. Bezirksschulen anderer Kantone. Zugleich ist ihr eine progymnasiale Abteilung angegliedert. Die Schule befindet sich in modernst ausgerüsteten Schulhäusern mit AAC-Sprachlabor.

Schulbeginn: 19. April 1971.  
Anmeldetermin: bis 25. November 1970.

Besoldung: Die im Kanton gesetzlich festgelegte Besoldung plus Teuerungs-, Kinder- und Ortszulage. Als Treueprämie wird eine Weihnachtzulage von mindestens einem halben Monatslohn mit je 5 % Zuschlag pro Dienstjahr ausgerichtet. Bewerber erhalten auf Grund ihrer Angaben eine genaue Lohnberechnung. Auswärtige Dienstjahre werden angerechnet.

Handschriftliche Anmeldungen mit Lebenslauf, Studienausweisen, evtl. Ausweisen über die bisherige Lehrtätigkeit nebst einem Arztzeugnis, Fotografie und nach Möglichkeit der Telefonnummer sind erbeten an Herrn Dr. H. Windler, Präsident der Schulpflege, 4153 Reinach BL, Telefon 061 - 76 63 05.

---

Der Bezirk Kùbnacht hat neu auf Frùhjahr 1971 die Stelle eines

## Schulrektors

geschaffen.

Der Rektor soll ausgebildeter Lehrer, wenn móglich mit Sekundar- oder Mittelschullehrerpatent, sein.

Das Pflichtenheft kann beim Schulpräsidium bezogen werden.

Besoldung gemäß kant. Verordnung über die Besoldung der Lehrkräfte plus Rektoratszulage.

Offerten mit Zeugnissen und Referenzen sind bis Ende November 1970 an das Schulratspräsidium, 6403 Kùbnacht am Rigi, zu richten mit der Aufschrift: Rektorat.



Der schulfreundliche Sommer- und Wintersportort Andermatt sucht auf Frùhjahr 1971 (Stellenantritt 19. April) oder nach Vereinbarung

## Sekundarlehrer(in) phil I oder phil II

Wir bieten:

- neuzeitlich geregeltes Gehalt
- Teuerungszulage
- moderne Schulräume
- angenehme Klassenbestände
- junges Lehrerteam
- ausgezeichnete Sommer- und Wintersportmöglichkeiten (Hallenschwimmbad projektiert!)
- auèerkantonale Dienstjahre werden angerechnet

Wir erteilen auf Anfrage gerne weitere Auskünfte. Anmeldungen nehmen entgegen: das Rektorat oder der Schulpräsident, Herr Paul Meyer, 6490 Andermatt (Telefon 044 - 6 74 81).



## Realschulpflege des Kreises Liestal

### Realschule und Progymnasium Liestal

Auf Frùhjahr 1971 sind an unserer Schule zu besetzen:

#### 1 Lehrstelle phil. I

für Deutsch und Französisch, eventuell in Verbindung mit anderen Fächern

#### 1 Lehrstelle phil. II

für Mathematik in Verbindung mit Biologie oder andern Fächern

Eine der Lehrstellen kann in Verbindung mit einem Pensum für Turnen besetzt werden.

Für die Wahl ist ein Real-, Bezirks- oder ein entsprechendes Sekundarlehrer-Diplom nach mindestens 6 Semestern Universitätsstudium erforderlich.

Die Besoldung ist kantonal geregelt. Die Schulortsgemeinde richtet dazu die höchste Ortszulage aus. Auswärtige Dienstjahre in definitiver Anstellung werden voll angerechnet.

Das Rektorat steht für Auskünfte zur Verfügung, Telefon 061 - 84 12 58.

Anmeldungen mit Lebenslauf und Zeugniskopien erbitten wir bis **30. November 1970** an den Präsidenten der Realschulpflege des Kreises Liestal, Dr. Hansjörg Schmaßmann, Bòlchenstraße 5, 4410 Liestal.

## Schweizerschule Ponte S. Pietro (Bergamo) Italien

Wir suchen auf das Frühjahr 1971 (20. April)

### jungen Primarlehrer oder Primarlehrerin

(1. bis 3. Klasse)

Wenn Sie:

- bereits etwas praktische Unterrichtserfahrung haben
- mit frohmütigen, gut erzogenen Kindern arbeiten wollen
- Ihren jugendlichen Idealismus in kleinen Schulklassen einsetzen wollen
- fähig sind, in der Schulstube eine Lernatmosphäre zu schaffen
- gute Kenntnisse in der Neuen Mathematik besitzen und diese in den traditionellen Rechenunterricht einbauen wollen
- mit andern Lehrern zusammenzuarbeiten und Ihre Unterrichtserfahrungen mit ihnen auszutauschen gewillt sind

dann erwartet Sie die Schweizerschule von Ponte S. Pietro.

Schulsprache: Deutsch. Italienischkenntnisse werden nicht vorausgesetzt, sind jedoch von Vorteil. Besoldung nach den Richtlinien des Eidgenössischen Departementes des Innern.

Nähere Auskunft erteilt gegen schriftliche Anfrage das Sekretariat des Hilfskomitees für Auslandsschweizerschulen, Alpenstraße 26, 3000 Bern.

Bewerbungen sind unter Beilage von Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Foto und Liste der Referenzen bis 30. November 1970 einzureichen an: Dr. H. Roth, Direktor der Sekundarlehrerhochschule, 9004 St. Gallen.

## Stelle eines Projektleiters für Fragen des Fremdsprachunterrichts

Im Hinblick auf die tiefgreifenden Neuerungen im Fremdsprachunterricht und die damit notwendig anzustrebende Koordination hat die Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektoren beschlossen, im Rahmen des Aufgabenkreises der Koordinationsstelle für Bildungsforschung, Aarau, auf den 1. Januar 1971 oder nach Übereinkunft den Posten eines

### Projektleiters für Fremdsprachunterricht

zu bestellen. Der Aufgabenbereich dieses Projektleiters ist provisorisch in der Schweizerischen Lehrerzeitung, Nr. 32/33, 1970, S. 1079, beschrieben.

Anforderungen: Sprachlehrer mit gründlichen linguistischen und sprachpsychologischen Kenntnissen, Erfahrung mit den modernen didaktischen Hilfsmitteln, organisatorische Fähigkeiten.

Die Anstellung hat nicht definitive Form und Dauer. Der Leiter bleibt in der Pensionskasse seines Kantons und kann zur Verbindung mit der Praxis ein kleines Unterrichtspensum behalten, wird aber von der Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektoren besoldet.

Nähere Auskunft erteilt der Präsident der Studiengruppe Fremdsprachunterricht der Erziehungsdirektorenkonferenz, Dr. A. Bangerter, Westbahnhofstraße 10, 4500 Solothurn, Telefon Nr. 065 - 3 01 68, nur vormittags. Bewerbungen sind bis am 23. November 1970 an dieselbe Adresse zu richten.

## ORTHO VERT

Dictionnaire orthographique et grammatical de la langue française

**DAS BESTE FÜR DEN LEHRER UND SCHÜLER**

Preis: Fr. 31.—.

Librairie Rousseau, 36 rue Rousseau, 1200 Genf.

Wir suchen auf den Frühling 1971 eine

## Hauswirtschaftslehrerin

(evtl. mit Handarbeitspatent)

Wir bieten guten Lohn — geregelte Freizeit.

Wir haben ein modern eingerichtetes Haus, heimelige Wohn- und Schulräume — kleine Schülerzahl.

Anmeldung mit den üblichen Unterlagen an:

Mädchenheim Waldburg, Sonnenhaldenstraße 59, 9008 St. Gallen.

Persönliche Vorstellung erwünscht. Wir freuen uns auf Ihren Anruf. Unser Telefon: 071 - 24 31 81.

## Primarschule Ettingen BL bei Basel

### Stellenausschreibung

Auf Anfang Januar 1971 suchen wir

### 1 Lehrer

für unsere Mittelstufe.

Die Besoldung, die Kinder- und die Alterszulagen sind gesetzlich geregelt. Ortszulage und Teuerungszulage.

Handschriftliche Offerten mit Lebenslauf und Lichtbild sowie den üblichen Zeugnissen sind an den Präsidenten der Schulpflege 4107 Ettingen zu richten.

## Primarschule und Realschule mit progymnasialer Abteilung Münchenstein

An unserer Schule sind auf Beginn des Schuljahres 1971/72 folgende Lehrstellen neu zu besetzen:

### Primarschule:

Mehrere Lehrstellen an der Mittelstufe (evtl. 1 Lehrstelle an der Sekundarschule)

### Realschule mit progymnasialer Abteilung:

Mehrere Lehrstellen phil. I und phil. II  
Bedingungen: Mittellehrerdiplom und mindestens sechs Semester Universitätsstudium.

Die Besoldung ist für den ganzen Kanton neu geregelt. Hinzu kommen Teuerungs-, Kinder-, Haushalts- und Ortszulagen.

Bewerber erhalten auf Anfrage genaue Lohnangaben.

Die Schulpflege ist den Bewerbern bei der Beschaffung der Wohnräume nach Möglichkeit behilflich.

Münchenstein — eine aufstrebende Gemeinde an der Peripherie der Stadt Basel — stellt für den Unterricht moderne Schulräume zur Verfügung. Die fortschrittlich eingestellte Schulpflege und eine aufgeschlossene Bevölkerung erlauben eine interessante und vielseitige Tätigkeit.

Auskünfte erteilen auch die Rektoren der Primar- (Tel. 46 85 61 Schule, 46 93 15 Privat) und Realschule (Tel. 46 71 08 Schule, 46 75 45 Privat). Anmeldungen mit den üblichen Angaben und Ausweisen sind bis zum 23. November an die Realschulpflege Münchenstein zu richten.

---

## Kinderheim St. Benedikt, Hermetschwil AG

Wir suchen auf Beginn des Schuljahres 1971/72 oder nach Übereinkunft für die Unterstufe unserer Hilfsschule (13 max. 15 Knaben und Mädchen)

### 1 Lehrer(in)

wenn möglich mit heilpädagogischer Ausbildung. Diese kann aber auch am HPS in Zürich berufsbegleitend erworben werden. Externes Wohnen möglich. Neben dem Unterricht besteht keine Aufsichtspflicht.

Besoldungen gemäß Reglement des Kantons Aargau, plus Heimzulage.

Anmeldungen sind zu richten an die Heimleitung des Kinderheimes St. Benedikt, 5649 Hermetschwil, Telefon 057 - 5 14 72.

---

## Schweizerschule Mailand

Für unsere neue, vollständig ausgebaute Gymnasialabteilung suchen wir auf den Frühling 1971 (19. April) einen

### Biologielehrer

mit den Nebenfächern Chemie und Mathematik. Anforderungen: Abgeschlossenes Biologiestudium, Gymnasiallehrerdiplom oder gleichartiger Ausweis.

Die Klassen zählen 4 bis 15 Schüler. Die Unterrichtssprache ist deutsch. Italienischkenntnisse werden nicht vorausgesetzt. Das Unterrichtpensum beträgt 26 Wochenstunden. Ein Schülerlaboratorium ist vorhanden.

Die Besoldung entspricht den Richtlinien des Eidgenössischen Departementes des Innern. Die Lehrkräfte sind bei der EVK pensionsversichert. Bewerbungen sind dokumentiert mit Lebenslauf, Zeugniskopien und Foto an den Schulpräsidenten, Herrn Dr. A. Krauer, Via Appiani 21, 20121 Milano, einzureichen.

Weitere Auskünfte erteilt die Direktion der Schule.

---

## Kennen Sie Baar?

Kurzer Steckbrief: Nördliche Nachbargemeinde der Stadt Zug — 13 700 Einwohner — vielfältige Industrie, solides Gewerbe, bodenständige Landwirtschaft — gute Verkehrs- und Wohnlage — günstige Steuerverhältnisse — Hallen- und Freibad im Bau — öffentliche Freihandbibliothek im Bau — moderne Schulhäuser — ideale Schulverhältnisse.

## Baar wächst

und braucht auf Beginn des Schuljahres 1971/72 (26. April 1971)

## tüchtige Lehrerinnen und Lehrer

für alle Stufen (Primarschule 1. bis 6. Klasse, Abschluß- und Sekundarschule, Mädchenhandarbeit, Turnlehrer, heilpädagogisch ausgebildete Lehrpersonen, die bei besten Verhältnissen unterrichten möchten und dabei Wert auf persönliche Freiheit in guter Ordnung legen.

Wenn Sie initiativ und voll guter Ideen sind und in der Schularbeit eine ernstzunehmende Aufgabe sehen, für die auch eine zeitgemäße Besoldung bezahlt wird, sollten Sie sich möglichst bald mit uns schriftlich oder telefonisch in Verbindung setzen (Schulrektorat, 6340 Baar, Telefon 042 - 33 11 11). Wir bedienen Sie mit weiteren Unterlagen und laden Sie gerne zu einer unverbindlichen Kontaktnahme ein.

Sollten Sie schon entschlossen sein, sich um eine Lehrstelle in Baar zu bewerben, bitten wir Sie höflich, ihre handschriftliche Anmeldung mit den üblichen Beilagen (Bildungsgang, Zeugnisabschriften, Foto, Angabe von Referenzen, ärztliches Zeugnis) **umgehend** einzusenden an Herrn lic. iur. A. Rosenberg, Schulpräsident, Steinhauserstraße, 6340 Baar.

Schulkommission Baar

---



1876

Wir suchen auf Frühjahr 1971 als hauptamtlichen Mitarbeiter einen jüngeren, tüchtigen

## Sprachenlehrer

für die Unterrichtsfächer Deutsch, Französisch, Korrespondenz evtl. Geographie oder weitere Fächer nach Eignung.

Wir sind eine bekannte Handelsmittelschule mit Abteilungen für Direktionssekretärinnen und Arztgehilfinnen. Zeitgemäße Honorierung. Freundliche Schumatmosphäre. Pensionsversicherung.

Bitte senden Sie Ihre Unterlagen mit Referenzen an die Direktion der Huber-Widemann-Schule, Kohlenberg 13/15, 4000 Basel. Tel. 061 - 24 17 01.

## Bezirksschule Gersau am Vierwaldstättersee

sucht

## Primarlehrer/Lehrerin

Besoldung nach kantonaler Verordnung zuzüglich Ortszulagen

**5-Tage-Woche — ganzer Samstag schulfrei.**

Anmeldung mit üblichen Unterlagen sind erbeten an Schulpräsident Herrn Robert Wiget, Hotel Seehof, 6442 Gersau, Telefon 041 - 83 62 45.

## Handels- und Verkäuferinnenschule Kaufmännischer Verein Schwyz

Wegen Demission des jetzigen Stelleninhabers suchen wir einen

## Hauptlehrer für Handelsfächer

(evtl. in Verbindung mit dem Rektorat)  
26-Lektionen-Woche.

Gehalt und Pensionskasse nach kantonaler Besoldungsverordnung.

Stellenantritt: nach Vereinbarung.

Anforderungen: Abgeschlossenes Handelslehrerstudium, Unterrichtserfahrung, Mitwirkung an Seminarkursen für Angestellte.

Anmeldungen: mit den üblichen Unterlagen an A. Warth, Präsident der Schulkommission, Tulpenweg 2, 6440 Brunnen. Telefon 043 - 9 22 13.

Basler Diözesangeistlicher, Dr. phil. (Hauptfach Geschichte; Deutsch Unterstufe), **sucht** auf Frühling oder Herbst 1971

## Lehrstelle

an einer öffentlichen oder privaten Mittelschule. Offerten unter Chiffre 141911 SS, Permedia, Postfach, 6002 Luzern.

---

## **Primarschule Altendorf SZ**

am Oberrn Zürichsee

Wir suchen auf Beginn des Schuljahres 1971/72 (26. April 1971) für die Oberstufe (6., evtl. 5. oder 7. Klasse)

### **1 Primarlehrer(in)**

Gehalt nach der kantonalen Verordnung zuzüglich Ortszulage.

Bewerber oder Bewerberinnen wollen ihre Anmeldung mit den üblichen Unterlagen an das Schulratspräsidium Altendorf, Herrn Max Bösch, Etzelwerk-Haus 3, 8852 Altendorf, richten.

Schulrat Altendorf

---

## **Thurgauische Kantonsschule Frauenfeld**

Auf den 15. April 1971 sind folgende Lehrstellen zu besetzen:

### **1 Hauptlehrstelle**

für Deutsch und Englisch

### **1 Hauptlehrstelle**

für romanische Sprachen

### **1 Hauptlehrstelle**

für Mathematik

Die Bewerber müssen sich über eine abgeschlossene akademische Bildung ausweisen können. Anmeldeformulare sind beim Rektorat der Kantonsschule Frauenfeld zu beziehen, welches auch weitere Auskünfte über Anstellungsbedingungen und Besoldung erteilt.

Anmeldungen sind bis zum 30. November 1970 zu richten an das Erziehungsdepartement des Kantons Thurgau.

Frauenfeld, den 20. Oktober 1970

Erziehungsdepartement des Kantons Thurgau  
Schümperli

---

---

Wir suchen auf Beginn des Schuljahres 1971/72 (Beginn: 23. 4. 1971)

### **3 Primarlehrer/innen**

für die 1., 2. oder 3. Klasse

### **4 Primarlehrer/innen**

für die 4., 5. oder 6. Klasse

### **2 Primarlehrer**

für die Filialschulen Ried und Oberschönenbuch

Besoldung gemäß der neuen kantonalen Verordnung und Ortszulage.

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen sind zu richten an Herrn Schulratspräsident Josef Lenzlinger, Oberfeld 20, 6430 Schwyz. Telefonische Auskünfte über die Mittagszeit Telefon Nr. 043 - 3 32 78. Schulrat der Gemeinde Schwyz

---

## **Schulgemeinde Näfels**

Wir suchen auf Frühjahr 1971 für unsere Sekundarschule

### **Sekundarlehrer oder Sekundarlehrerin**

sprachlich-historischer Richtung.

Wir bieten: Besoldung nach kantonalem Gesetz, Gemeindefulagen und Anrechnung auswärtiger Dienstjahre.

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen sind erbeten an Herrn Schulpräsident Richard Galli, 8752 Näfels, der auch gerne jede gewünschte Auskunft erteilt (Telefon 058 - 4 45 58).

Schulrat Näfels

---



# WIR BASTELN FÜR WEIHNACHTEN

## ARM

Webrahmen  
Handwebstühle

Arbeitsschulen  
für Sonderschulen  
Hauswirtschaft

vom Spezialhaus ARM AG  
CH-3507 Biglen/Schweiz, Telefon 031 - 91 54 62.

Neuheit

für die  
Lehrerschaft



## Heron-Bastlerleim

in Nachfüllfläschchen

Verlangen Sie Gratismuster und Prospekte  
**Briner & Co., 9000 St. Gallen**



## DAS

pronto

für Schulen  
und Hobby

Ton und Plastilin sind in dieser idealen Modelliermasse vereint. Kein Brennofen mehr erforderlich. Masse trocknet innert weniger Stunden an der Luft.

Erhältlich in Papeterien, Farbwarengeschäften, Spezialgeschäften für Mal- und Zeichenbedarf oder Prospekt bei:

Walter Kessel S.A.  
Casella postale 6903 Lugano.

## Weihnachtsarbeiten jetzt planen

### Materialien

Aluminiumfolien, farbig  
Bastelseile  
Buntpapiere, Glanzpapiere, farbiges Pergaminpapier  
Klebeformen  
Kunstbast EICHE, Kartonmodelle  
Holzperlen  
Lederabfälle in bunten Farben  
Linolschnittgeräte, Federn, Walzen, Farben,  
Linoleum für Druckstöcke  
Japanpapier  
Kunststoff-Folien  
Peddigrohr, Peddigschienen  
Pavatexbödeli  
Plastikon zum Modellieren  
Keramiplast, hart trocknende Modelliermasse,  
gebrauchsfertig aus dem Plastikbeutel  
Spanschachteln zum Bemalen  
Strohhalme, farbig und natur  
Wachsfolien «Stockmar» zum Verzieren von  
Kerzen und für andere Bastelarbeiten

### Anleitungsbücher

Es glänzt und glitzert  
Seilfiguren

Falten, Scheren, Flechten

Bastbuch

Linolschnittvorlagen  
Der Linolschnitt und Druck

Basteln mit Neschen-Folien  
Peddigrohrflechten  
Werken mit Peddig

Mit getrockneten Blumen gestalten  
Stroh und Binsen, Strohsterne  
Kerzen (Susanne Ströse)  
Arbeiten mit Wachsfolien  
(Mechtild Bernhard)

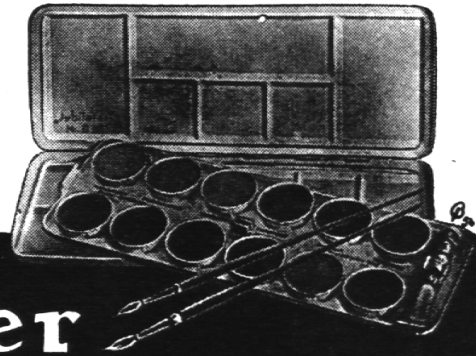
**Ernst Ingold & Co. AG 3360 Herzogenbuchsee**

Das Spezialhaus für Schulbedarf Telefon 063 - 5 31 01

*Wasserfarben - Deckfarben  
Schülferbkasten*

Alle gebräuchlichen Schulmodelle mit 6, 12 und 14 Schälchen (Gold und Silber) und Tube Deckweiß sind besonders preiswert.

Bezugsquellennachweis, Prospekte und Muster durch die ...



Generalvertretung für die Schweiz:  
Rud. Baumgartner-Heim & Co.  
Zürich 8/32

**Anker**



Inhaber Hans Diana

Mal- und Zeichenbedarf  
Hobby-Material  
Material für den Kartontage-  
Unterricht

Weinmarkt 6 6000 Luzern  
Tel. 041 - 22 58 84

# eintoller Scherben

ist die Schallplatte  
«Gautscheamus» über die Berufe  
im **Druckgewerbe** mit Songs,  
Musik, Plausch. Lass sie Dir  
schicken –

## GRATIS

Klebe unser Inserat auf eine Post-  
karte mit Namen, Alter, Adresse  
und Angabe der besuchten Schule.  
Einsenden an Postfach 121,  
8030 Zürich.

**print80**

## Zürcher Arbeitsblätter

### Weihnachtsarbeiten

Krippe 90 Rp.

#### Laternen:

Weihnachtsmusik	}	je 70 Rp.
Weihnachtslaterne		
Weihnachtslicht		
Adventslicht		je 40 Rp.

#### Fensterbilder:

Weihnachtsgeschichte	}	je 60 Rp.
Weihnachtsfenster		
Weihnachtsengel		
Radfenster		

Vertrieb: W. Zürcher, Lehrer, Rütliweg 5,  
8803 Rüslikon, Telefon 051 - 92 14 52.

# Mit Araldit kleben kostet ein bisschen Mühe.

## Dafür nur einmal.



*Die Felsstatuen von Abu Simbel mussten wegen des Assuan-Staudammes 65 Meter weiter nach oben unziehen. Der Transport der bis zu 30 Tonnen schweren Sandsteinblöcke war erst möglich, nachdem man mit Araldit Stahlanker eingeklebt hatte.*

Wenn Archäologen für den Transport von riesigen Steinmassen und zu deren Verfestigung Araldit verwenden, dann heisst das nicht nur, dass man mit Araldit auch Steine kleben kann und

dass Araldit so hart wird wie Stein.

Es heisst auch, dass Araldit so lange hält wie Stein. Oder vielleicht länger.

Man hat im Labor versucht, solche Klebverbindungen aus Araldit wieder zu lösen. Vergeblich. Araldit ist ein hochwertiges Epoxidharz, und wenn das einmal hart ist, dann bleibt es hart.

In der Industrie werden darum immer mehr Bauteile geklebt, die man früher geschweisst, gelötet oder genietet hat. Metallskier werden mit Araldit geklebt, Flugzeugflügel, Schiffswände, ja sogar Betonelemente für Kunstbauten.

Aber auch das Handwerk und das Gewerbe brauchen immer mehr Araldit und nehmen es in Kauf, dass man bei Araldit zwei Komponenten mischen muss, und dass es einige Zeit dauert, bis es ausgehärtet ist.

Feinmechaniker kleben, statt zu schrauben. Schlosser kleben, statt zu schweißen. Spengler kleben, statt zu nieten. Ja, sogar gewiegte Heimwerker haben längst gelernt, mit Araldit umzugehen.

Und nicht nur die Archäologen sind der Meinung, sie hätten mit Araldit den Stein der Weisen gefunden.

Die beiden Araldit-Tuben gehören immer zusammen. So wie das, was Sie damit kleben.

Araldit bekommen Sie in zwei Tuben. In der blauen ist das Epoxidharz, der eigentliche Klebstoff, in der schwarzen ist der Härter.

Wenn Sie gleichviel Material aus beiden Tuben mischen, bewirkt der Härter durch eine chemische Reaktion (Polyaddition) die Härtung des Bindemittels.

Araldit haftet überall so gut, weil der Klebstoff, solange er noch zähflüssig ist, sich innig mit der Oberflächen-Struktur der Füge-teile

verbindet und dort ohne Schwund aushärtet.

Darum klebt Araldit fast alle Werkstoffe wie Metalle, Porzellan, Steingut, Glas, Holz, Leder, vulkanisierten Kautschuk und gehärtete Kunststoffe mit- und untereinander. Die kleine Packung kostet Fr. 4.60 Die grosse Packung kostet Fr. 14.50

### C I B A

ARALDIT ist eine der CIBA geschützte Marke für Epoxidharze in Form von Lackrohstoffen, Gless-, Imprägnier- und Laminierharzen, Pressmassen und Bindemitteln.



Herrn  
W. Abächerli-Steudler, Lehrer  
6074 Giswil

AZ 6300 Zug

---

# Alles für den anspruchsvollen Bastler

**Wir führen laufend Bastelkurse durch**  
Ein Besuch bei uns lohnt sich!

**Farben + Hobby AG**  
**Bastel-Center**  
**6000 Luzern**

Neustadtstraße/Neuweg Telefon 041 - 22 72 00

In unserem  
großen Sortiment  
finden Sie unter  
anderem:

Emailfarben  
Diverse Gegenstände zum  
Emaillieren  
Brennöfen  
Holzartikel zum Bemalen und  
Schleifen  
Mosaik, Plastik  
Bleiverglasen  
Glas- und Holzperlen  
Selbstklebepapier und -Stoffe  
Lederwaren  
Ton, Keramik und Porzellan  
Bastlermaschinen  
(Skil, Black & Decker, AEG)  
und vieles anderes mehr